

Astrid Frédérique Pfarrer Mezzosopran/Alt

Die Sängerin Astrid Pfarrer findet ihr musikalisches Glück in der Vielfalt. Ursprünglich diplomierte Geigerin, hat sie viel Gesangsrepertoire aus der Orchester- und Instrumentalperspektive erlebt, dies ermöglicht ihr heute als Sängerin eine ganzheitlichere Sicht auf die Werke.

Gesang studierte sie an der Hochschule der Künste Bern bei Elisabeth Glauser (Lehr- und Konzertdiplom) und an der Haute Ecole de Musique in Lausanne bei Brigitte Balleys (Opern- und Solistendiplom), weitere sängerische Impulse erhielt sie von Jakob Stämpfli, Christa Ludwig, Bodil Gümös, Alain Garichot, Joy McLain, Verena Schweizer und Ursula Furi-Bernhard

Astrid Pfarrer erhielt den Max Jost Preis und ist mehrfache Preisträgerin des Prix Mosetti und der Kiefer-Hablitzelstiftung.

In ihrer Konzert-, Oratorien- und Operntätigkeit, erstreckt sich ihr Repertoire von der Renaissance bishin zu zeitgenössischen Kompositionen.

Die Komponisten Stefano Gervasoni und Paul Suits haben für sie, eine bratschende Sängerin/ eine singende Geigerin komponiert.

Liederabende im In- und Ausland gestaltet sie gerne mit Werken von bekannten und unbekanntem Komponistinnen.

Sie lebt mit ihrer Familie im Kanton Bern. Ist Gesangspädagogin und Stimmmentorin, als Geigenlehrerin unterrichtet sie an der Musikschule Gürbetal.